Fraktionsantrag	REGIONALVERBAND RUHR
Drucksache Nr.: 14/0542	

	23.03.2022
Fraktionsantrag	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Verbandsversammlung	beschließend	01.04.2022	11.2.4

Betreff: Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE
Liegenschaftskonzept des Regionalverbandes Ruhr

Beschlussvorschlag

1. **Der Antrag wird im Abschnitt „Ausschreibungen und Wettbewerbe für Veräußerungsgrundstücke“ um folgende Sätze ergänzt:**

   Nach dem Satz: „Zu veräußerndes Grundeigentum ist in der Regel in einem geeigneten und angemessenen Wettbewerbsverfahren an Interessierte auszuloben.“ **wird eingefügt:**

   In den Wettbewerbsverfahren können qualitative Anforderungen an die Nutzung ausgeschrieben werden. Die Kriterien sind vorher genau festzulegen, ebenso der Anteil, mit dem sie gewichtet werden.

2. **Nach dem Satz:** „Die Veräußerung kann abweichend hiervon an eine/n nachrangig Bietende/n erfolgen, wenn“ **wird ein Punkt e eingefügt:**

   e) qualitative Anforderungen an die Nutzung Teil des Ausschreibungsverfahrens waren, die zu einem bestimmten Anteil mitbewertet werden.

3. **Im Punkt 4.2 Verpachtung landwirtschaftlicher Flächen wird der Absatz f) wie folgt geändert:**

   f) standort-, kultur- und situationsbezogene Pflanzenschutzmaßnahmen, die Beschränkung der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf das absolut notwendige Maß **und ausschließliche Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die für den ökologischen Landbau zugelassen sind**,

Begründung:

Erfolgt mündlich

Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:

1. Teilergebnisplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____;

Teilergebnisplan	**Lfd. HH-Jahr**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026 ff.**
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	**Lfd. HH-Jahr**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026 ff.**
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe					
Abweichungen[1]					

2. Teilfinanzplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Investitions-Nr. _____

Teilfinanzplan	**Lfd. HH-Jahr**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026 ff.**
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	**Lfd. HH-Jahr**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026 ff.**
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe					
Abweichungen[1]					

[1] Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen
   - ☐ Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
   - ☐ Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
   - ☐ Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

   Erläuterungen:
4. Bilanz

   Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.
   - ☐ Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
   - ☐ Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

   Erläuterungen:

Bearbeiter/in	Fraktionsgeschäftsführer/in	Fraktion/en
Kretschmer, Heike	**Kretschmer, Heike**	**Fraktion DIE LINKE**
Akt.zeichen		

Fraktionsvorsitzender DIE LINKE
gez. **Herr Wolfgang Freye**